

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C II 3 - m 11/13 HH
(erscheint nur m 7 bis m 8 und m 11)

Ernteberichterstattung über Obst in Hamburg bis 30. November 2013

Herausgegeben am: 10. Januar 2014



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Elke Gripp

Telefon: 0431/6895-9310

E-Mail: ernte@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2013

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug
ha	Hektar (1 ha = 10 000 m ²)
dt	Dezitonne (1 dt = 100 kg)

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen. Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.

Ergebnisse

Nach den endgültigen Schätzungen der amtlichen Ernteberichterstatter des Statistikamtes Nord und der Ergänzenden Erntemittlung wurden in diesem Jahr in **Hamburg** bei den Äpfeln im Marktbobstbau Hektarerträge von durchschnittlich 254 Dezitonnen (dt) je Hektar (ha) erzielt. Aufgrund der sehr ungünstigen Witterungs- und Bestäubungsbedingungen während der Blütezeit sanken die Erträge zum Vorjahr nochmal um 17 Prozent, liegen sogar knapp ein Drittel unter dem langjährigen Durchschnitt.

Nur bei der Sorte Jonagold wurde ein leichter Mehrertrag festgestellt. Besonders stark sanken die Erträge von Gala (- 41 Prozent) und Braeburn (- 32 Prozent).

Der Birnenertrag konnte in diesem Jahr auch nicht an das gute Vorjahresergebnis anknüpfen. Die Erntemenge sank um 10 Prozent und liegt etwas unter dem langjährigen Durchschnitt.

Nach zwei guten Pflaumenjahren sanken die Ernteerträge 2013 deutlich um 38 Prozent auf 121,5 dt/ha ab.

Der Winterfrost, insbesondere an einigen Tagen Anfang März, hatte die schon entwickelten Knospen sehr geschädigt. Anschließend verursachten Regen und Kälte während der Obstblüte erhebliche Ertragsminderungen. Die für die Bestäubung zuständigen Bienen flogen aufgrund der Wetterbedingungen erst nach der Blüte, was in einigen Gegenden zu starken Ernteaussfällen führte. Einige Berichterstatter klagten darüber hinaus über einen unerklärlichen Junifruchtfall. Später im Jahr wurde das Wachstum von besseren Witterungslagen unterstützt.

Krankheiten und Schädlinge traten im Berichtszeitraum kaum auf. Die Ausnahme bildete Apfelschorf und vereinzelt Wanzenbefall.

Die Ergebnisse für Erdbeeren werden im Statistischen Bericht C I 3 - j/13 veröffentlicht.

1. Beurteilung der Niederschläge durch die Berichterstatter in % der Meldungen

Zeitraum	Hamburg		
	zu gering	ausreichend	zu hoch
November 2010	0	54	46
November 2011	18	82	0
November 2012	5	70	25
November 2013	3	91	6

2. Beurteilung der Temperaturen durch die Berichterstatter in % der Meldungen

Zeitraum	Hamburg		
	zu warm	normal	zu kalt
November 2010	0	85	15
November 2011	23	77	0
November 2012	0	100	0
November 2013	6	94	0

3. Endgültige Ernteschätzung im Marktobstbau 2013

Obstart	Anbau- fläche ¹	Ertrag			Erntemenge	
		Durchschnitt 2007 - 2012	2012	2013	2012	2013
	ha	dt/ha			dt	
Äpfel	1 093	374,5	306,1 ^a	254,4^a	334 621 ^a	278 112^a
Birnen	34	263,7	267,5	241,6	9 122	8 239
Pflaumen/Zwetschen	16	160,6	196,7	121,5	3 128	1 932
Süßkirschen	51	68,0	63,2	78,6	3 240	4 029
Sauerkirschen	198	212

¹ Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2012

^a Ergebnis der Ergänzenden Ernteermittlung

4. Ertragsvorschätzung für die wichtigsten Apfelsorten in Hamburg

	Anbaufläche in ha ¹	Ertrag in dt/ha		Erntemenge in dt	
		2012	2013	2012	2013
Boskop einschl. Roter Boskop	53	305,4	249,8	16 100	13 167
Braeburn	73	344,1	233,6	25 241	17 139
Cox Orange einschl. Cox Ley, Cox Queen	17	221,8	208,8	3 706	3 489
Elstar einschl. Elshof, Red Elstar	339	292,0	269,4	98 895	91 231
Gala	13	393,6	232,0	5 066	2 985
Gloster	23	406,6	317,3	9 204	7 183
Holsteiner Cox	64	221,3	216,8	14 143	13 857
Jonagold	78	258,5	265,2	20 220	20 747
Jonagored	169	348,3	279,7	58 731	47 166

¹ Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2012